

fährlich, da er die Völker angesichts der vereinten Front der imperialistischen Kräfte nicht eint, sondern einander entfremdet, die bürgerlich-nationalistischen Tendenzen nährt und in letzter Instanz zum Verlust der sozialistischen Errungenschaften führen kann.“¹⁾)

In dem neuen Programm der KPdSU wurde eine marxistisch-leninistische Analyse der Entwicklung des Welt-systems des Sozialismus gege-

ben, ist eine umfangreiche Charakteristik der Haupttendenzen des heutigen Weltkapitalismus enthalten, wird seine Krise aufgezeigt, wurden die internationale revolutionäre Bewegung der Arbeiterklasse und die Entwicklung der nationalen Befreiungsbewegung analysiert und die Hauptaufgaben des Kampfes gegen den Imperialismus sowie gegen die bürgerliche und reformistische Ideologie formuliert.

KPdSU — Interessenvertreter der Arbeiterklasse und des ganzen Sowjetvolkes

Der wichtigste Ausdruck der bewußten gesellschaftlichen Tätigkeit der sowjetischen Arbeiterklasse, ihrer avantgardistischen Rolle und ihres entscheidenden Einflusses auf die Entwicklung des gesellschaftlichen Lebens der UdSSR ist die führende und organisierende Tätigkeit der Kommunistischen Partei — der Partei der Arbeiterklasse.

Dieser allgemein bekannte Grundsatz ist nicht nur im Zusammenhang damit zu unterstreichen, daß die modernen Revisionisten die aktive soziale Rolle der Arbeiterklasse negieren: Die falsche Darstellung der führenden Rolle der Arbeiterklasse unter den Bedingungen des Sozialismus ist auch bei einigen marxistischen Autoren anzutreffen, die nämlich behaupten, daß eine der wichtigsten Erscheinungsformen der führenden Rolle ihre Arbeit in der Produktion sei. Die produktive Arbeit der Arbeiter an die erste Stelle rücken heißt, die Rolle der Arbeiter bei der Ausarbeitung und Verwirklichung der Politik einzuengen und sogar herab-

zusetzen. Die Kommunistische Partei ist die Partei der Arbeiterklasse, und vor allem durch die Tätigkeit ihrer Partei übt die Arbeiterklasse ihre aktive, führende Einwirkung auf alle Sphären des gesellschaftlichen Lebens aus.

Diese These widerspricht nicht der Schlußfolgerung des XXII. Parteitagess der KPdSU, daß die Kommunistische Partei der Sowjetunion — die Partei der Arbeiterklasse — mit der Erreichung des entwickelten Sozialismus auch die Partei des gesamten Sowjetvolkes geworden ist.

Die bürgerlichen Verfälscher des neuen Programms der KPdSU und außer ihnen auch die Pekinger „Theoretiker“ sind bestrebt, den Inhalt der Schlußfolgerung über die Umwandlung der KPdSU in eine Partei des gesamten Sowjetvolkes zu verzerren. Sie stellen die Sache so dar, als bedeute diese These eine Negierung des Klassen-, des proletarischen Charakters der Partei sowie eine Abweichung von der marxistisch - leninistischen Theorie.

Was bedeutet die These von der KPdSU als Partei der Ar-

beiterklasse, die zur Partei des ganzen Volkes geworden ist? Um auf diese Frage zu antworten, muß man in aller Kürze die Entwicklung der Beziehungen zwischen der Partei der Kommunisten und den Hauptklassen der sozialistischen Gesellschaft beim Aufbau des Sozialismus und der Schaffung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft betrachten. Dabei muß vor allem bemerkt werden, daß die Partei in der Periode des Kampfes um die Diktatur des Proletariats die Mehrheit der Arbeiterklasse auf ihre Seite zog.

Seit dem Sieg der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution und der Festigung des Sozialismus in der Stadt wie auf dem Lande, seit den grundlegenden Veränderungen in der Klassenstruktur der sozialistischen Gesellschaft, als sich bei allen sozialen Gruppen der Gesellschaft — der Arbeiterklasse, der Kolchosbauernschaft und der sozialistischen Intelligenz — die volle Einheit der Interessen herausgebildet hatte, erreichte die Partei in der gesamten Gesellschaft vollständigen, ungeteilten Einfluß. Sie wurde zum alleinigen Vertreter der Interessen des gesamten Sowjetvolkes. Seit dem Sieg der Kolchosordnung wurde die Bauernschaft eine zuverlässige Basis der Sowjetmacht, entwickelten sich die objektiven Voraussetzungen für die Entwicklung der Kommunistischen Partei als einer Partei auch der Kolchosbauernschaft als sozialistische Klasse.

In der Periode des Aufbaus der entwickelten sozialistischen Gesellschaft vollzog sich eine weitere Konsolidierung der Sowjetgesellschaft. In der Sowjetgesellschaft gibt es keine sozialen Gruppen, denen die Politik der Kommunisti-

1) Programm und Statut der KPdSU, Dietz Verlag Berlin, S. 20